

# Benefizbasar für das Kiran Kinderhaus erfolgreicher denn je

Einnahmen des Basar-Wochenendes verdoppeln sich



Mit Hingabe bewegte sich die 19-jährige Shanti Tamang aus dem Kiran Kinderhaus zu den Klängen ihrer Heimat Nepal und verzauberte das Publikum auch gesanglich. Foto: Anna Kentrath

ISERNHAGEN (ak). Mit farbenfrohen Stoffen, leuchtenden Filzblumen, glitzernden Schmuck, filigran bemalten Weihnachtskugeln und vielem mehr luden die fleißigen Ehrenamtlichen des Kiran Kinderhauses vergangenes Wochenende zum beliebten Benefizbasar in die Grundschule Altwarmbüchen. Bereits am Samstagabend zeichnete es sich schon ab: die Einnahmen durch den Verkauf nepalesischer sowie heimischer Kunsthandwerkswürde die Einnahmen der vergangenen Jahre übertreffen, gar verdoppeln.

Bereits zum 11. Mal lud der Verein „Kiran Kinderhaus in Nepal“ zu seinem alljährlichen weihnachtlichen Basar. Nach der Gründung des Kinderhauses 1998 für hilfsbedürftige Kinder, Waisen wie auch Halbwaisen in Katmandu hat sich nicht nur die Anzahl der Bewohner mehr als verdreifacht, auch der Benefizbasar ist stetig gewachsen. Früher noch im Rathaus der Gemeinde Isernhagen anzutreffen, musste aus Platzgründen schließlich die

Agora der Grundschule Altwarmbüchen für die Veranstaltung gewonnen werden, weil sowohl die vielen Verkaufsstände genügend Raum benötigen als auch das vielfältige Rahmenprogramm.

Die Eröffnungsrede der Benefizveranstaltung übernahm auch in diesem Jahr wieder die Bundestagsabgeordnete Caren Marks und lobte das ehrenamtliche Engagement. „Dieses Projekt ist es wirklich Wert unterstützt zu werden“, so die Politikerin begeistert, „hier wird nicht nur von Engagement geredet, sondern es in die Hand genommen“. Weiter betonte Marks, wie wichtig es sei, diesen Kindern in Nepal eine Chance auf Bildung zu eröffnen, damit diese nach ihrer Zeit im Kinderhaus „ihr Leben selbst in die Hand nehmen“ könnten. Auch die Bundestagsabgeordnete Dr. Maria Flachsbarth sowie die Gattin des Bundespräsidenten, Bettina Wulff, ließen durch die Vorsitzende des Vereins Inge Busch ein Grußwort übermitteln.

sänglich und tänzerisch in die Kultur ihres Heimatlandes Nepal. Mit anmutigen Bewegungen und einem hellen, klaren Sopran verzauberte sie die Besucher, um schließlich zusammen mit der Kinderhausleiterin Dini mit einem selbstgeschriebenen Sketsch das Publikum zu unterhalten. Winterliche Gedichte über den Schnee von Kindern der Grundschule Altwarmbüchen ergänzten ebenso das Rahmenprogramm wie die Einlagen der jungen Tänzerinnen der Stepp-Tanz- und Ballettschule Kirchhorst unter der Leitung von Jacky Pickering.

Besonderheit in diesem Jahr war der Einblick, der den Besuchern in die Herstellung des angebotenen Kunsthandwerks ermöglicht wurde. Ketten wurden nach eigenen Vorstellungen aus bunten Perlen zusammengesetzt. Bei der Herstellung von Adventsgestekten und aufwendigen Papiersternen sowie dem Falzen filigraner Origami-Engel und Bemalen von Keramik durfte den handwerkenden Ehrenamtlichen über die Schulter geschaut werden.

Die Benefizveranstaltung des Kiran Kinderhauses bot auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl hochwertiger Handwerkskunst, ein unterhaltsames und anregendes Rahmenprogramm sowie ein schmackhaftes Kuchenbuffet, das bei stimmungsvoller begleitender Caféhaus-Musik des jungen Pianisten Tobias Lürer genossen werden konnte.



Bei dem Angebot an selbst gewebten Decken, Schals und Wandbehängen beim Benefizbasar des Vereins „Kiran Kinderhaus in Nepal“ fiel die Auswahl schwer.

Foto: Anna Kentrath